

viadonau

HydroControl

Field-Maps-basiertes Pegelkontroll- und Verwaltungssystem bei **viadonau**

Volodymyr Ostash, MSc

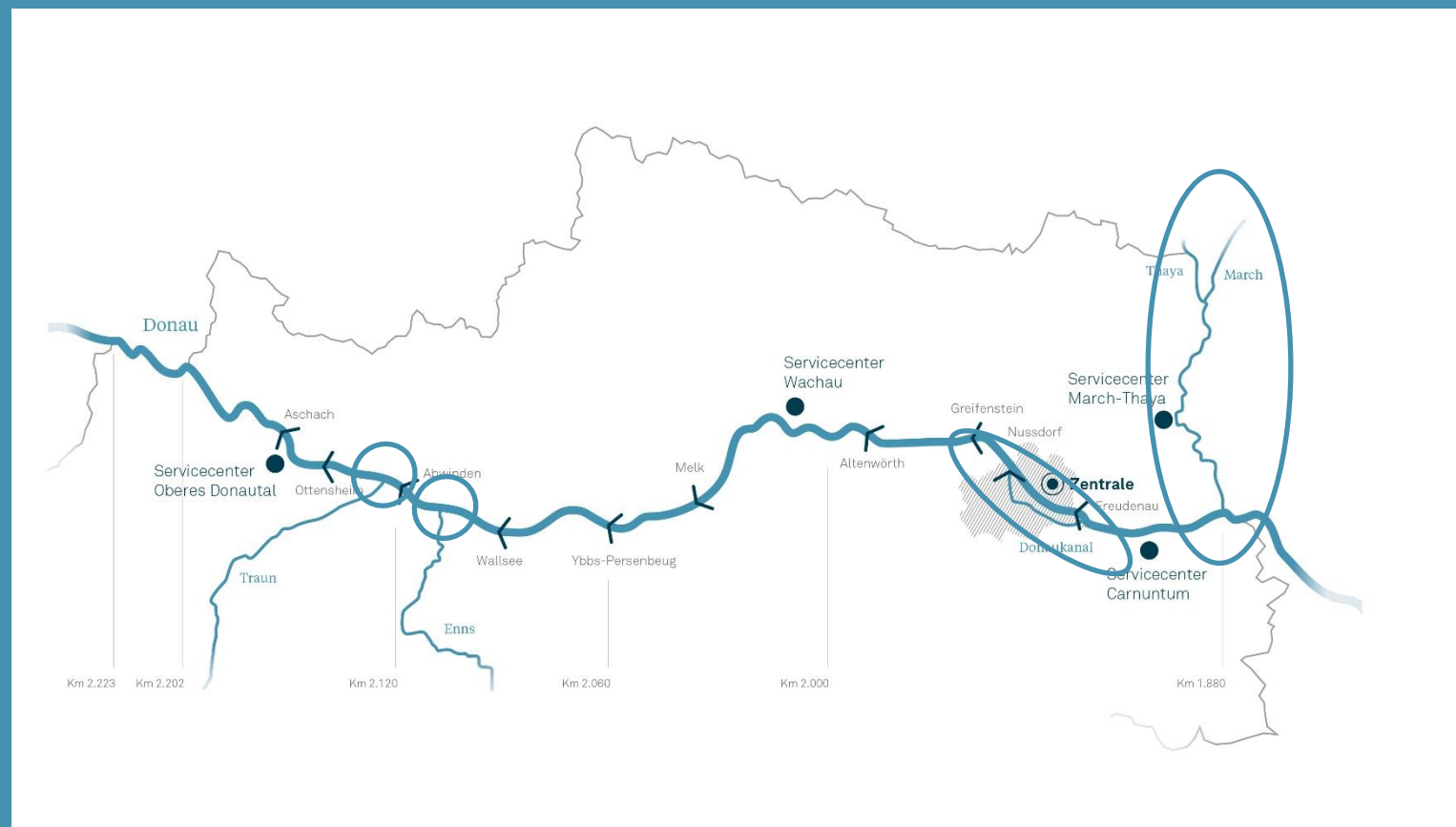
Ulrich Zangerl, MSc

Auf mehr als 350 km für Sie da.

viadonau – Österreichische
Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

~ 260 Mitarbeiter:innen

 Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur





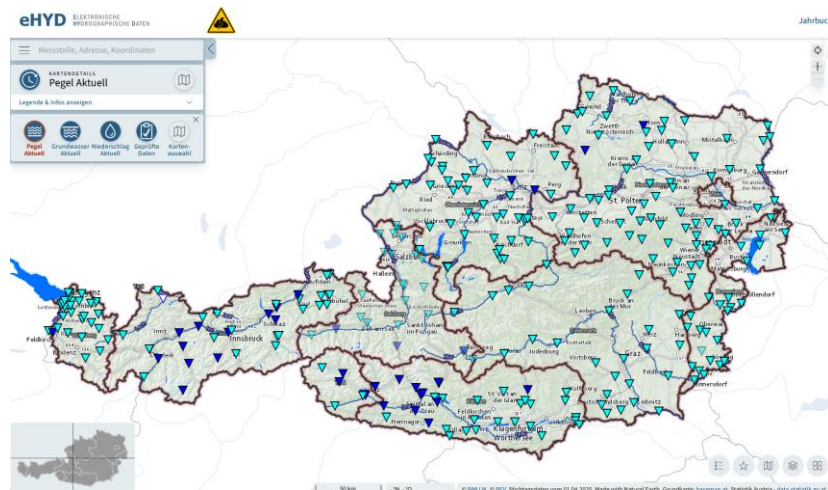
Warum Wasserstand messen?

- Frühzeitiges Erkennen von Hochwasser
- Schifffahrtsinformation – verfügbare Wassertiefe
- Niederwasserprognosen
- Planung wasserbaulicher Maßnahmen
- Hydrologische Analysen und Prognosen



Pegel bei viadonau

- 99 Oberflächenwasser Pegel
- 40 Grundwasser Pegel



ehyd.gv.at



OWF Pegel

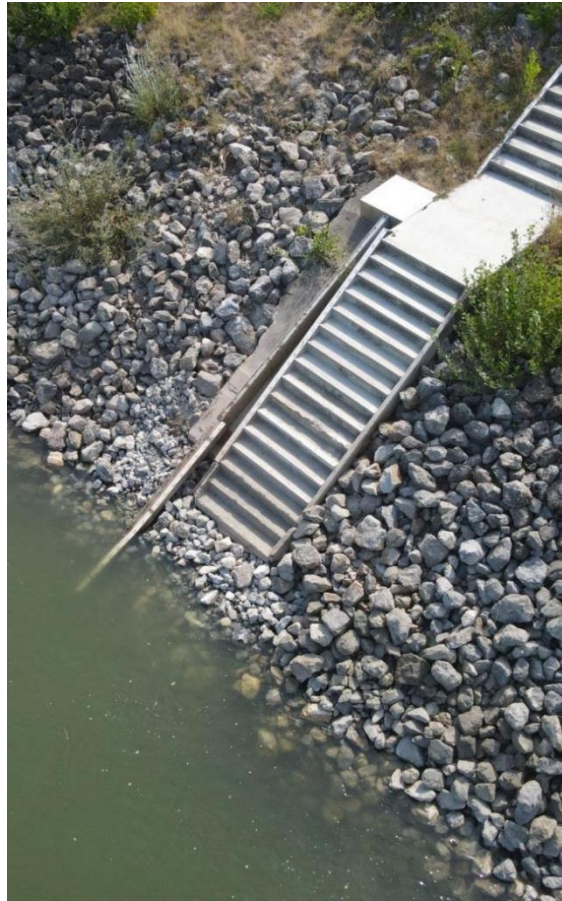


UWQ Pegel

Aufbau eines Pegels



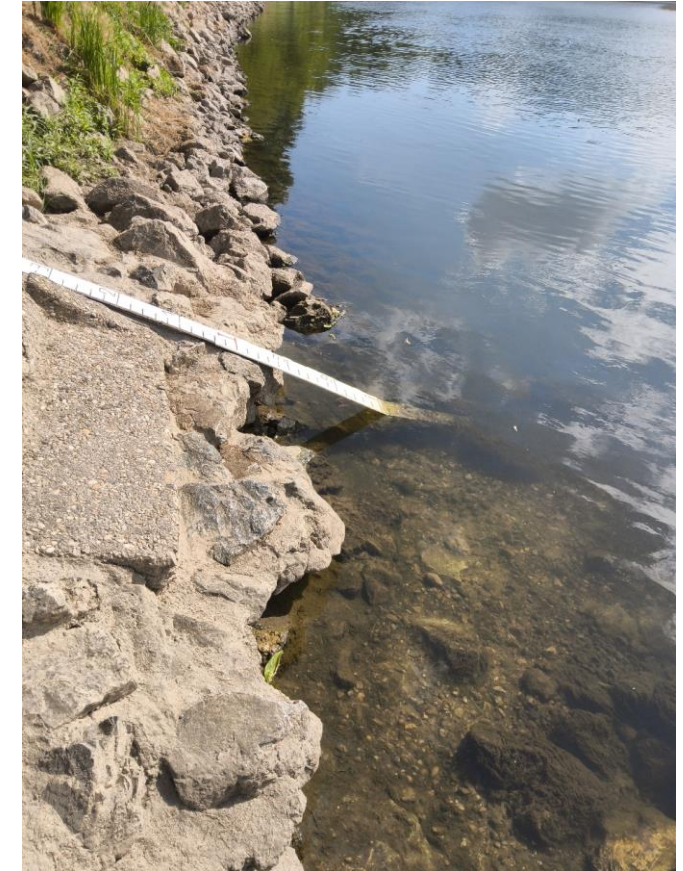
OWF Pegel Kienstock



Relevanz von Pegelkontrollen

- Übermittlung der Werte (Temperatur, Wasserstand) erfolgt automatisch
- Ohne direkte Kontrolle kann die Verlässlichkeit aber nicht garantiert werden
- Äußerer Einfluss auf die Pegel (Natur, Menschen) ist groß
- Maßnahmensetzung nur vor Ort möglich

Relevanz von Pegelkontrollen



Ablauf einer Pegelkontrolle



1. Lattenwert und Temperatur messen



2. Sondenwerte prüfen



3. Maßnahmensetzung

Projektanforderungen

- Automatisierter Kontrollprozess (keine Zettel mehr nötig)
- Ausstattungsverwaltung als fester Bestandteil des Systems
- Mitteilungsmöglichkeit an Mobile Services
- Leichte Handhabung und immer verfügbar (Smartphone, auch offline)

Conclusio

- Die Kontrollen wurden in einen digitalen, mobilen Workflow überführt
- Verbesserte Datenqualität durch Domains/Pflichtfelder und Formularlogik
- Stammdatenaktualisierung sofort für alle verfügbar
- Deutliche Zeitersparnis durch automatische Berechnungen

Kontakt



Volodymyr Ostash, MSc
Geoinformatiker
T +43 664 80842 2429
volodymyr.ostash@viadonau.org
Donau-City-Straße 1, 1220 Wien



Ulrich Zangerl, MSc
Teamleiter Geoinformation
T +43 664 80842 2414
ulrich.zangerl@viadonau.org
Donau-City-Straße 1, 1220 Wien

viadonau